

Schlüsselpersonen in der Integrationsförderung

Einsatz von Migrant*innen bei der Erstinformationsvermittlung



Gemeinden und Nonprofit-Organisationen (NPO) fördern zunehmend das Engagement von Schlüsselpersonen, um spezifische Massnahmen zur Integrationsförderung der zugewanderten Bevölkerung umzusetzen. Denn die Schlüsselpersonen verfügen sowohl über den Zugang zur entsprechenden Herkunftsgemeinschaft, als auch über sprach- und migrationsspezifische Fachkompetenzen, die bei den Gemeinden und NPO nur zum Teil vorhanden sind. Jedoch existiert kein einheitliches Verständnis von «Schlüsselpersonen», ihrem Tätigkeitsfeld und den entsprechenden Rahmenbedingungen.

Ziele

In diesem 2-tägigen Kurs werden die wichtigsten Grundlagen für den Einsatz von Personen mit Migrationshintergrund als Schlüsselpersonen praxisnah vermittelt. Die Teilnehmenden...

- setzen sich kritisch mit dem Begriff «Schlüsselperson» auseinander
- kennen die gesetzliche Grundlage für den Einsatz von Schlüsselpersonen
- erfahren, wer die Schlüsselpersonen sind, was sie motiviert, wie sie rekrutiert, aus- und weitergebildet werden können und wo sie tätig sind
- kennen Ansätze zur Würdigung des Engagements und zur monetären Entschädigung
- erfahren und diskutieren weitere Einsatzmöglichkeiten von Schlüsselpersonen (neben der Erstinformation)
- beschäftigen sich mit Gefahren der Kulturalisierung (inter- bzw. transkulturelle Kommunikation)

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Relevanz des Themas und Mehrwert von Schlüsselpersonen in der Integrationsförderung • Erstinformationsvermittlung im Gesetz • Definition «Schlüsselperson» und Profil, Motivation und Erwartungen von Schlüsselpersonen • Netzwerk Schlüsselpersonen (Aufbau, Koordination, Administration) • Rollenverständnis, Abgrenzung • Inter- bzw. transkulturelle Kommunikation • Erstinformationsvermittlung und Weiterbildung von Schlüsselpersonen <p>In dieser praxisorientierten Weiterbildung gibt es neben theoretischen Inputs Raum für die Bearbeitung von Fragestellungen, für Erfahrungsaustausch und Diskussion. Zudem wird eine erfahrene Koordinationsperson anwesend sein, um Fragen zur konkreten Praxis zu klären. Auch ein Beitrag einer Schlüsselperson ist vorgesehen.</p>
Zielpublikum	Dieser Kurs richtet sich an Organisationen und Gemeinden, die sich mit dem Engagement von Menschen mit Migrationshintergrund als Schlüsselpersonen beschäftigen bzw. ein Netzwerk auf- /ausbauen und fördern wollen. Angesprochen sind auch Personen, die privat einen Bezug zum Thema haben.
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Dozierende	Michele Puleo: Geschäftsleiter Anlaufstelle Integration Aargau (AIA) Karin Freiermuth: Soziologin, FHNW
Daten	9. & 10. November 2023, jeweils 9.00 - 17.00 Uhr
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Wirtschaft Riggerbachstrasse 16 4600 Olten
Kosten	CHF 800.- (inkl. Kursunterlagen)
Programmleitung	Karin Freiermuth karin.freiermuth@fhnw.ch T +41 61 279 17 35
Koordination	Yannik Studer yannik.studer@fhnw.ch T +41 62 957 26 38